

Digitaler Tag 2019: EU-Mitgliedstaaten starten drei neue Digitalinitiativen

11.04.2019 | Berichterstattung weltweit

Erklärung zur Digitalisierung des Kulturerbes, einer intelligenten und nachhaltigen Landwirtschaft sowie zur Förderung der Beteiligung von Frauen im Digitalbereich unterzeichnet.

Zum diesjährigen Digitalen Tag am 9. April 2019 sind die Mitgliedstaaten und EU-Organe mit Partnern aus Wirtschaft, Wissenschaft und Zivilgesellschaft zusammengekommen, um die Zusammenarbeit im Digitalbereich voranzubringen. Schwerpunkte waren diesmal die Digitalisierung des Kulturerbes, eine intelligente und nachhaltige Landwirtschaft und die Förderung der Beteiligung von Frauen im Digitalbereich. Dabei bauen die Mitgliedstaaten auf der erfolgreichen Zusammenarbeit auf, die bei früheren Digitalen Tagen in die Wege geleitet wurde, z. B. auf Gebieten wie Künstliche Intelligenz (2018) und Hochleistungsrechnen (2017).

Die teilnehmenden Mitgliedstaaten unterzeichneten neue Erklärungen über die Zusammenarbeit auf folgenden Gebieten:

- **Stärkung der Beteiligung von Frauen im Digitalbereich:**
Frauen machen 52 Prozent der europäischen Bevölkerung aus, besetzen aber nur 15 Prozent der Arbeitsplätze im IKT-Bereich. Die Mitgliedstaaten werden sich zu einer engeren Zusammenarbeit verpflichten, um die Sichtbarkeit und die Mitwirkung von Frauen in der digitalen Wirtschaft zu erhöhen.
Insgesamt unterzeichneten 27 EU-Mitgliedstaaten – darunter auch Deutschland – und Norwegen die [Erklärung](#).
- **Aufbau einer intelligenten und nachhaltigen digitalen Zukunft für die europäische Landwirtschaft und den ländlichen Raum:**
Eine verstärkte Zusammenarbeit bei der Nutzbarmachung digitaler Technik kann dazu beitragen, wichtige wirtschaftliche, soziale, klimatische und ökologische Herausforderungen in der Landwirtschaft und im ländlichen Raum zu bewältigen. Die intelligente Landwirtschaft wird nicht nur helfen, die Effizienz landwirtschaftlicher Betriebe zu erhöhen, sondern kann auch dazu beitragen, nachhaltige Arbeitsplätze und ein nachhaltiges Wachstum zu schaffen sowie die Lebensqualität im ländlichen Raum zu erhöhen.
Insgesamt unterzeichneten 24 EU-Mitgliedstaaten – darunter auch Deutschland – die [Erklärung](#).
- **Digitalisierung des Kulturerbes:** Modernste Digitaltechnik kann dazu beitragen, das reiche kulturelle Erbe Europas zu bewahren und die Risiken zu mindern, denen es ausgesetzt ist. Aufbauend auf den Impulsen des europäischen Jahres des Kulturerbes 2018 zielt die Erklärung darauf ab, die Digitalisierung von Gegenständen des Kulturerbes, Denkmälern und Kulturstätten voranzutreiben sowie die Einbeziehung der Bürger und die grenzübergreifende Zusammenarbeit zu fördern.
Insgesamt unterzeichneten 24 EU-Mitgliedstaaten die [Erklärung](#).

Zu den Höhepunkten des Digitalen Tags 2019 zählten außerdem die Vorstellung der Leitlinien für eine vertrauenswürdige Künstliche Intelligenz (KI), die von der hochrangigen Expertengruppe für Künstliche Intelligenz aufgestellt worden sind, sowie eine Reihe von Podiumsdiskussionen, darunter auch zu den Fortschritten auf dem Weg zu einem digitalen Binnenmarkt.

Zum Nachlesen

- Europäische Kommission (09.04.2019): [Gemeinsame Erklärung zur Gewährleistung der digitalen Zukunft Europas](#)
- Europäische Kommission (09.04.2019): [Digitaler Tag 2019: Mitgliedstaaten engagieren sich in drei neuen Digitalinitiativen](#)

Quelle: Europäische Kommission

Redaktion: 11.04.2019 von Tim Mörsch, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: EU

Themen: Fachkräfte, Information u. Kommunikation, Strategie und Rahmenbedingungen, Umwelt u. Nachhaltigkeit

[Zurück](#)

Weitere Informationen